

Kapitel

Initiator*innen: Kreisvorstand (dort beschlossen am: 12.02.2026)

Titel: 8. Gesundheit und Pflege

Kapiteltext

1 Gut versorgt

2 Eine adäquate **Gesundheitsversorgung**, eine **gute Notfallversorgung** und das
3 gesundheitliche Wohlbefinden liegen uns sehr am Herzen. Niedrige Impfraten
4 werden wir durch mehr **Impfangebote** im Bezirk steigern. Wir unterstützen dabei
5 auch **Apotheken** und die **Lange Nacht des Impfens**. Weitere dezentrale Impf-Orte,
6 z.B. in Einkaufszentren, wollen wir ermöglichen.

7 Gesund bleiben

8 Um die Belastungen medizinischer Einrichtungen wie **Notaufnahmen** zu entlasten,
9 werden wir niedrigschwellige Angebote zur **Gesundheitsbildung und -erziehung**
10 etablieren. Wir wollen Eltern durch Veranstaltungen darin unterstützen, bei
11 einfachen Problemen Selbsthilfe leisten zu können. Die Angebote der **Frühen**
12 **Hilfen** wollen wir besser bewerben. Durch Kooperationen von freien Trägern mit
13 Schulen, Kitas und Jugendfreizeiteinrichtungen wollen wir auch die
14 **Ernährungsbildung** ausbauen.

15 Mentale Gesundheit

16 Nach der Pandemie sehen wir in allen Altersgruppen eine zunehmende psychische
17 Belastung. Wir werden anonyme **Beratungsangebote** für Kinder und Erwachsene
18 entwickeln. Auf der Website des Gesundheitsamtes werden wir eine Übersicht für
19 bestehende Hilfsangebote für alle Altersgruppen erstellen. Für die bessere

Vernetzung und den Ausbau der Angebote werden wir u.a. einen **Runden Tisch zur mentalen Gesundheit** einrichten.

Stille Stunde einführen

Wir wollen uns bei den Supermärkten für eine **Stille Stunde** einsetzen, in der keine Musik gespielt und das Licht gedämmt wird. Dieses bereits in vielen Städten eingespielte Vorgehen wollen wir auch hier etablieren. Das hilft besonders lärm- und lichtempfindlichen Menschen, stressfrei einzukaufen.

Niemand muss einsam sein

Wir werden einen Einsamkeits-Gipfel organisieren und Strategien gegen **Einsamkeit** entwickeln. Das **Besuchsprogramm** für die über 70jährigen wollen wir beibehalten, da es auf ein sehr positives Echo stößt.

Klimaschutz ist Gesundheitsschutz

Wir setzen uns für mehr Schattenspender, die **Entsiegelung** der Flächen und mehr gut zugängliche **Wasserspender** an allen zentralen Orten ein.

Bessere Versorgung von Menschen ohne Obdach

Um obdachlose Bürger*innen zu unterstützen, wollen wir mehr **aufsuchende Hilfen** etablieren, sowohl bei der **medizinischen Akutversorgung** als auch beim Ausbau von **Impfangeboten**.

Pflege und Selbstständigkeit

Beratungsangebote sowie Tages- und Kurzzeitpflege wollen wir verbessern, Leistungen zur Unterstützung in der **Pflege** sollen niedrigschwellig und unbürokratisch gewährleistet werden. Dabei berücksichtigen wir, dass viele Senior*innen pflegende Angehörige sind.

Der Ausbau ortsnaher **Pflege- und Beratungsstrukturen** sowie die Unterstützung beim altersgerechten Umbau von Wohnungen sind notwendig. Wir wollen Modellprojekte in der Pflege in den Bezirk holen. Neben gewerblichen Pflegeangeboten möchten wir auch selbstorganisierte Strukturen wie **Pflege-Wohngemeinschaften** fördern, die Selbstständigkeit und gute Pflegequalität

48 verbinden.

49 **Barrierefreie Informationen**

50 Auch der Ausbau digitaler Hilfsmittel für pflegebedürftige Menschen und
51 pflegende Angehörige zur **Reduzierung bürokratischer Hürden** ist uns ein wichtiges
52 Anliegen. Gleichzeitig gehört zu echter Teilhabe ein besserer Zugang zu
53 Informationen: Diese müssen auch analog verfügbar sein, um alle Menschen zu
54 erreichen.